

HANDBUCH FARMASONYC CARD

Bedienungsanleitung

KeLer

INHALTSVERZEICHNIS

Cap.1 – VORSTELLUNG.....	4
1.1 – Was ist FARMASONYC CARD ?.....	4
1.2 – Gründe für den Gebrauch von FARMASONYC CARD.....	4
1.3 – Für wen eignet sich FARMASONYC CARD?	4
Cap.2 – INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN.....	4
2.1 – Indikationsbereich	4
2.2 – Kontraindikationen	5
Cap.3 – BEDIENUNG.....	6
3.1 – Die Tasten von FARMASONYC CARD	6
3.2 – Anschluss des Kopf	6
3.3 – Einschalten des Geräts	6
3.4 – Auswahl der Stimulationsart.....	7
3.5 – Wahl des Modus	7
3.6 – Wahl des Programms	7
3.7 – Start der Stimulation	7
3.8 – Einstellung der Intensität	7
3.9 – Beenden der Stimulation	7
3.10 – Ausschalten des Geräts	8
3.11 – Symbole auf dem Display	8
Cap.4 – FREIE PROGRAMME.....	8
4.1 – Einrichten	8
4.2 – Gebrauch und Änderung eines freien Programms	9
Cap.5 – ANWENDUNGSTECHNIKEN	10
5.1 – Methode mit direktem Kontakt	10
5.2 – Methode mit indirektem Kontakt	10
Cap.6 – THERAPIE.....	10
6.1 – Voreingestellte Programme	10
6.2 – Liste der voreingestellten Programme	11
6.3 – Beschreibung der voreingestellten Programme	11
6.4 – Anwendungsbereiche des Behandlungskopfes.....	14
6.5 – Einstellung der Ultraschall–Ausgangsleistung.....	14
6.6 – Position während der Sitzungen.....	15
Cap.7 – ÄSTHETIK	15
7.1 – Voreingestellte Programme	15
7.2 – Liste der voreingestellten Programme	15
7.3 – Beschreibung der voreingestellten Programme	16
7.4 – Anwendungsbereiche des Behandlungskopfes.....	18
7.5 – Einstellung der Ultraschall–Ausgangsleistung.....	18

7.6 – Position während der Sitzungen.....	19
7.7 – Programme für den integrierten Fettabbau.....	19
Cap.8 – VERSORGUNG	19
8.1 – Batterieladeanzeige	19
8.2 – Aufladen	19
8.3 – Tipps zur Instandhaltung	20
8.4 – Austausch	20
8.5 – Vorsichtsmaßnahmen	20
Cap.9 – SYMBOLE.....	20
Cap.10 – WARTUNG.....	21
10.1 – Ultraschallkopf	21
10.2 – Gerät und / oder Netzadapter	21
10.3 – Austausch des Netzadapters	21
Cap.11 – BASISAUSSTATTUNG UND ZUBEHÖRTEILE.....	22
11.1 – Grundausstattung von FARMASONYC CARD.....	22
11.2 – Zubehörteile und Verbrauchsmaterial	22
Cap.12 – HIMWEISE.....	22
Cap.13 – TECHNISCHE DATEN	23
13.1 – Versorgung	23
13.2 – Ultraschall.....	23
13.3 – Weitere Eigenschaften	23
Cap.14 – BIBLIOGRAPHIE.....	24

HIMWEIS: Das Handbuch, vor dem Gebrauch des Geräts aufmerksam durchlesen!

Cap.1 – VORSTELLUNG

FARMASONYC CARD gehört zur neuen Linie an elektromedizinischen Geräten für die Physiotherapie und Ästhetik. Kompakte Abmessungen, bedienungsfreundlich und vielseitig sind die Haupteigenschaften dieser neuen Produktlinie.

1.1 – Was ist FARMASONYC CARD?

Die konstante Forschung auf dem Sektor der medizinischen Geräte hat zur Entwicklung des neuen Systems für die Ultraschalltherapie geführt, das auf dem FARMASONYC CARD-Generator aufbaut ist. Um dem Benutzer maximale **Zuverlässigkeit und Sicherheit** unter Beachtung der geltenden Sicherheitsvorschriften für medizinische Vorrichtungen zu gewährleisten, ist zur Überwachung der Generator vorgesehen. Die CARDS hingegen, kleine elektronische Steckkarten, sorgen für die Ultraschallerzeugung für therapeutische und ästhetische Zwecke zur Behandlung von Pathologien (Verletzungen und Krankheiten) und Schönheitsfehlern (Cellulite, Hautproblemen). Dank der Möglichkeit zur kontinuierlichen Aktualisierung der gespeicherten Programme und zur Eingabe von neuen Programmen, technologischer Innovation und einfachem Gebrauch, handelt es sich um **ein außergewöhnlich vielseitiges und innovatives Produkt** im Bereich der elektromedizinischen Geräte.

1.2 – Gründe für den Gebrauch von FARMASONYC CARD

FARMASONYC CARD beinhaltet die gesamte Technologie, die zur Erzeugung von Ultraschall und zur spezifischen Einstellung der entsprechenden Parameter über die in den Cards gespeicherten, voreingestellten Programme notwendig sind. Ebenso können neue Programme eingegeben werden, um die Sitzungen auf die Bedürfnisse der jeweiligen Patienten oder auf die eigenen Ansprüche abzustimmen. FARMASONYC CARD ermöglicht die Ultraschallanwendung mit Standardprogrammen. Später, nachdem man die Wirkungen ausgetestet und den Therapieverlauf kontrolliert hat, können neue Programme mit personalisierten Parametern, je nach Bedürfnissen des Patienten erstellt werden.

1.3 – Für wen eignet sich FARMASONYC CARD?

Die besonderen Leistungen von FARMASONYC CARD kommen im medizinischen Bereich (insbesondere bei der Physiotherapie) sowie in der Ästhetik bestmöglich zum Ausdruck. Dank der Anwendungsfreundlichkeit und Vielseitigkeit kann das Gerät aber aussert von Ärzten, Rehabilitationstherapeuten und professionellen Kosmetikerinnen auch von allen anderen Therapeuten eingesetzt werden.

Cap.2 – INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Dieses Kapitel enthält einige Indikationsbereiche, für die die Ultraschalltherapie geeignet ist, sowie die Kontraindikationen.

2.1 – Indikationsbereich

Die häufigsten Pathologien, die mit Ultraschall behandelt werden, betreffen den Bewegungs- und Stützapparat. Insbesondere eignet sich die Therapie in folgenden Fällen:

- Knochenhautentzündungen
- Sehnenentzündungen
- Arthrose
- Muskelverkrampfungen
- Vernarbungen
- organisierte Ödeme

Bestätigt hat sich die positive Wirkung der Ultraschallwellen auch bei der Behandlung von rheumatischen Erkrankungen außerhalb des Gelenkbereichs, wie bei der **Periarthritis im Schulter-/Armbereich, Epikondylitis** des Ellenbogens und anderen krankhaften Erscheinungen. Ultraschall garantiert Schmerzlinderung,

Trophikverbesserung und Muskellockerung.

Die meisten Traumen entstehen während der Ausübung körperlicher Aktivitäten. In vielen Fällen sind sie jedoch auf Alterserscheinungen (Rheuma, Muskelatrophie, Gleichgewichtsstörungen durch mangelhafte Bewegung) zurückzuführen. Gerade diese Fälle, sind durch die längere durchschnittliche Lebenserwartung, die nicht unbedingt eine verbesserte Lebensqualität verspricht, ansteigend.

Bei den verschiedenen Sportdisziplinen sind besonders die Gelenke im Knie- und Knöchelbereich betroffen. Traumen können hier mit Ultraschallwellen bei täglicher Anwendung, nach einer bestimmten Anzahl von Sitzungen erfolgreich behandelt werden. Insbesondere werden die Behandlungen zur Schmerzlinderung in der Kinesiotherapie eingesetzt.

2.2 – Kontraindikationen

Für Ultraschallwellen gelten dieselben Kontraindikationen wie generell für physikalische Mittel, die mit endogener Wärmebildung arbeiten. Ultraschall wird in folgenden Fällen nicht angewandt:

- degenerative Osteoporose
- Präsenz von Metallteilchen
- Krampfadern
- Thrombosen und akute Trombophlebitis
- Arteriopathien mit Gefäßverschlüssen und Blutergüssen
- Menstruation
- Tumore
- Tuberkulose
- akute Entzündungsprozesse
- Hautverletzungen
- Empfindungsstörungen

Ultraschall sollte in folgenden Körperbereichen nicht verwendet werden:

- auf speziellen Geweben (Metaphyse, Hoden, Eierstöcke), da diese Schaden nehmen können
- im Herzbereich, insbesondere nicht in Präsenz von elektromechanischen Vorrichtungen (Herzschrittmacher), da diese dauerhaft beschädigt werden können

Bei Anwendung über der Wirbelsäule von Patienten mit Laminektomie ist wegen möglicher Schädigung des Rückenmarks besondere Vorsicht geboten.

In der Nähe der Augen und der Gebärmutter (Unterleib/Lumbalbereich) während der Schwangerschaft, darf wegen möglicher Hohlräumbildung auch bei korrekter Dosierung des Ultraschalls nicht angewendet werden.

Die Anwendung von Ultraschall in Präsenz von Gelenkprothesen und metallischen Ersatzstücken ist problematisch, da durch die mögliche erhöhte Beschallung die angrenzenden Gewebereiche geschädigt werden können.

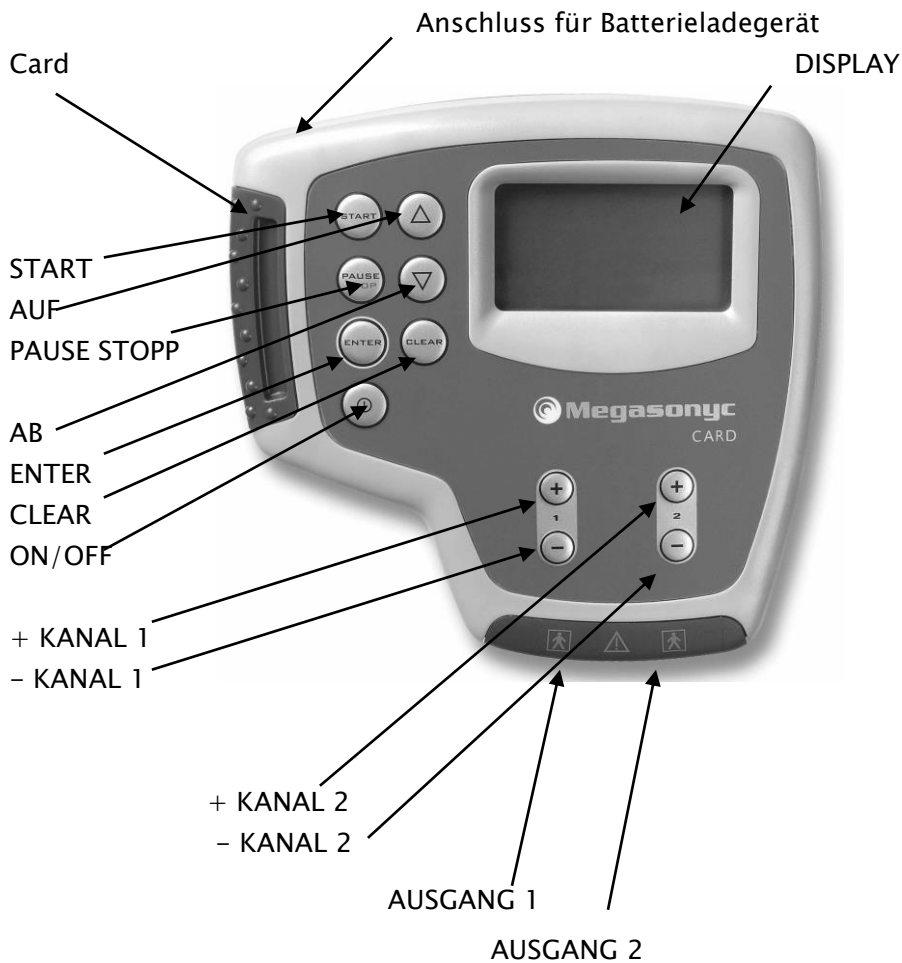
Von der Anwendung des Ultraschalls zur Behandlung von Jugend- und insbesondere Kinderkrankheiten (z.B. Knorpelwachstumsstörungen) wird abgeraten.

Das Personal darf den Ultraschallwellen nicht zu lange ausgesetzt sein, um mögliche Schädigungen auszuschließen (sogenannte „Ultraschallkrankheit“).

Cap.3 – BEDIENUNG

Der Gebrauch der FARMASONYC CARD ist äußerst einfach. Wichtig ist es, dass alle Operationen korrekt und in der richtigen Reihenfolge ausgeführt werden.

3.1 – Die Tasten von FARMASONYC CARD



ENTER: Bestätigung der Wahl und Aufruf des nächsten Menüs

CLEAR: Löschen oder Rückkehr zum vorhergehenden Menü

AUF: Verschiebt den Cursor nach oben; + 1 Minute von der Zeit

AB: Verschiebt den Cursor nach unten; - 1 Minute von der Zeit

START: Start des Programms (Zeit beginnt zu laufen)

PAUSE STOPP: Unterbrechung des Programms (einmal drücken) oder Beendigung des Programms (zweimal drücken)

(I) = ON/OFF: Ein-/Ausschalten des Geräts

+/- (1): Erhöhen/Vermindern der Intensität oder des Werts des gewählten Parameters (Ausgang 1)

+/- (2): Erhöhen/Vermindern der Intensität oder des Werts des gewählten Parameters (Ausgang 2)

3.2 – Anschluss des Kopf

Bevor das Gerät eingeschaltet wird, muss der Kopf mittels Stecker an den Ausgang angeschlossen werden. Nach dem einstecken den Verschluss zu drehen, bis er richtig in der Ausgangsbuchse sitzt. Darauf achten, dass das Kabel einwandfrei am Gerät befestigt ist.


3.3 – Einschalten des Geräts

Zum Einschalten von FARMASONYC CARD die Taste (I) = ON/OFF drücken. Auf dem Display wird die Begrüßungsmeldung mit dem Namen der eingesteckten Card angezeigt und es erscheint das Auswahlmenü.

ACHTUNG: Das Gerät nicht einschalten, wenn keine Card eingesteckt ist! Beim Austausch der Card muss zuerst das Gerät ausgeschaltet werden.

3.4 – Auswahl der Stimulationsart

Im Auswahlmenu wird mit den Tasten PFEIL AUF/PFEIL AB die gewünschte Frequenz (1/3 MHz) oder der Menüpunkt USER (gespeicherte freie Programme) gewählt. Danach mit ENTER bestätigen.

HIMWEIS: Falls das USER-Menü leer ist, erscheint das Symbol  (Fehloperation).

3.5 – Wahl des Modus

Nach Bestätigung von USER wird direkt die Liste der gespeicherten Programme aufgerufen, die mit den Tasten PFEIL AUF/PFEIL AB + ENTER gewählt werden. Wählen Sie hingegen 1 oder 3 MHz wird der Modus Menu aufgerufen. In diesem Menu können Sie den Menüpunkt VOREINGESTELLT (zur Verwendung eines voreingestellten Programms) oder FREI (zur Eingabe eines freien Programms – siehe Kap. FREIE PROGRAMME) wählen.

3.6 – Wahl des Programms

Im Auswahlmenu der Programme wählen Sie das gewünschte Programm mit den Tasten PFEIL AUF/PFEIL AB. Diese Operation wird in den folgenden Menus wiederholt, um die gewünschten Behandlungsarten aufzurufen. Bestätigt wird immer mit ENTER. Falls an das Gerät gleichzeitig zwei Handgriffe angeschlossen sind, z.B. ein freier und ein an einen mechanischen Arm angeschlossener Handgriff (Zubehör – nicht geliefert), erscheint auf dem Display die Auswahlmöglichkeit Kanal 1/Kanal 2. Nach der entsprechenden Wahl erscheint die Anzeige „START drücken. Gute Arbeit“.

3.7 – Start der Stimulation

Zum Starten der Therapie „START“ drücken. Die Intensität der Stimulation beginnt bei 0, d.h. sie muss mit der Taste + des verwendeten Kanals eingestellt werden. Mehrmals drücken oder gedrückt halten, bis die gewünschte Leistung erreicht ist. Min. Leistungsdichte 0,1 W/cm²; max. Leistungsdichte 3.0 W/cm².

Hinweis: Falls beim START kein Kopf angeschlossen ist, erscheint auf dem Display die Anzeige „Handgriff anschließen“. Nach Anschluss des Kopfes verschwindet die Meldung und das Gerät startet automatisch. Zur Rückkehr auf das vorhergehende Menu PAUSE /STOPP drücken.

3.8 – Einstellung der Intensität

Intensität ist voreingestellt. Intensitätsregelung mit den Tasten (+) und (-). Im Allgemeinen ist sie konstant für die gesamte Behandlungsdauer. Beim auftreten von Schmerzen oder zu starker Erwärmung der behandelten Zone, kann es sich aber als notwendig erweisen, die Intensität mit der Taste – zu vermindern oder die Therapie abubrechen.

HIMWEIS: wenn das Kontaktarmband angeschlossen ist, falls die Verbindung zwischen Schallkopf und behandelnder Zone bzw. zwischen Schallkopf und Gel oder Wasser bei Unterwasserbehandlung nicht perfekt ist, gibt das Gerät ein akustisches Signal ab und es erscheint auf dem Display die Anzeige „Kein Kontakt“. Nach Wiederherstellung des Kontakts verschwindet die Meldung und Sie drücken die Taste START.

HIMWEIS: während der Therapie ist es möglich den Timer mit den Tasten AUF/AB zu ändern (Minutenschritt).

3.9 – Beenden der Stimulation


Die Stimulation wird automatisch beendet, wenn der Timer auf 0 abgelaufen ist. Das Programmende wird durch ein akustisches Signal gemeldet. Falls Sie das Programm vorher abbrechen möchten, drücken Sie die Taste PAUSE/STOPP. Für eine Pause die Taste einmal drücken (zum Neustart die Taste START drücken und die vorhergehende Intensität neu eingeben); zum Beenden des Programms und zur Rückkehr auf das Auswahlmenu die Taste zweimal drücken. Sie können nun ein anderes Programm starten oder wenn die Behandlung beendet ist, das Gerät ausschalten.


3.10 – Ausschalten des Geräts


Die Taste (I) – ON/OFF einige Sekunden lang gedrückt halten.

3.11 – Symbole auf dem Display

Nachstehend folgen die Symbole, die auf der unteren Displayzeile während Auswahl, Eingabe oder Ausführung der Programme angezeigt werden können.

 – FEHLER: Fehloperation während der Eingabe der freien Programme

 – BATTERIE: Ladezustand der Batterie

 – USER: Auswahl von gespeicherten, freien Programmen

Cap.4 – FREIE PROGRAMME

Die freien Programme können für die Erstellung von neuen Therapien oder ästhetischen Behandlungen mit den vom Benutzer gewünschten Parametern verwendet werden.

4.1 – Einrichten

Um diese freien Programme einzurichten, muss nach Wahl der Frequenz (1/3 MHz) der Menüpunkt FREI gewählt werden. Danach mit ENTER bestätigen. Die Anzeige mit den einzugebenden Phasen erscheint (von 1 bis 3). Jede Phase kann mit den Tasten PFEIL AUF/PFEIL AB angewählt werden (Reihenfolge beachten). Nach der Bestätigung mit ENTER erhalten Sie Zugriff auf die Eingaben der Parameter. Jeder Punkt wird dabei wiederum mit den Tasten PFEIL AUF/PFEIL AB gewählt. Der gewünschte Wert wird hingegen mit den Tasten + und – des Kanals 1 oder 2 eingestellt. Die für die Parameter der freien Programme verfügbaren Werte sind in der folgenden Tabelle zusammengefasst:

NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMTYP	PROGRAMMIERBARER WERT
Ausgabe	Betriebsart	CNT (kontinuierlich), 1/2, 1/5, 1/10
Zeit	Programmdauer	1–30 Minuten
Stopp	Unterbrechung	JA/NEIN

Zur korrekten Eingabe der Parameter in den freien Programmen liefert Ihnen die folgende Tabelle einige Hinweise: In der ersten Spalte finden Sie die verfügbaren Parameter mit den jeweils programmierbaren Werten. Die zweite Spalte gibt Aufschluss über Anwendungstechnik und Indikationsspektrum.

FREQUENZ (f)	ANWENDUNGSTYP
1 MHz	Therapie
3 MHz	Ästhetik
FREQUENZMODULATION (EM)	VERWENDETE TECHNIK
CNT (kontinuierlich)	Indirekt, direkt mobil
1/2, 1/5, 1/10 (gepulst ON/OFF)	Fest
PROGRAMMDAUER (Timer)	ANWENDUNG
bis 5 min	Wärmewirkung, Durchblutungsförderung
5 – 15 min	Schmerzlinderung, entspannende Wirkung
15 – 30 min	Lipolyse, Lymphdrainage

Es folgen einige Beispiele von freien Programmen für die häufigsten Applikationen:

1 MHz (Therapie)

Beispiel 1: Therapeutisches Programm mit direkter beweglicher Technik:

EM – CNT Timer – 15 Stopp – JA

Beispiel 2: Therapeutisches Programm mit direkter fester Technik:

EM – 1/2 Timer – 10 Stopp – JA

Beispiel 3: Therapeutisches Programm mit indirekter Technik:

EM – CNT Timer – 20 Stopp – JA

3 MHz (Ästhetik)

Beispiel 4: Ästhetisches Programm mit direkter beweglicher Technik:

EM – CNT Timer – 20 Stopp – JA

Beispiel 5: Ästhetisches Programm mit direkter fester Technik:

EM – 1/2 Timer – 15 Stopp – JA

Die letzte Anzeige unten im Eingabemenu ist Wahlende. Nach Bestätigung mit ENTER verlässt man die Eingabe der Parameter und kehrt zum Phasenmenu zurück. Nun können Sie eine neue Phase eingeben, oder wenn die Eingabe beendet wurde, mit der Taste PFEIL AB eine der folgenden Aktionen wählen:

- **Programm starten** (AUSFÜHREN + ENTER) und START drücken
- **Das Programm speichern** (SPEICHERN + ENTER) und den gewünschten Namen (bis zu 16 Zeichen) eingeben. Die Buchstaben werden dabei mit den Tasten + und – gewählt. Zum Verschieben des Cursors auf den nächsten Buchstaben werden die Tasten PFEIL AUF/PFEIL AB verwendet. Nach drücken von ENTER werden der Name und sämtliche eingegebenen Parameter gespeichert.
- **Verlassen des freien Programms** (VERLASSEN + ENTER) ohne Speichern der Parameter.

4.2 – Gebrauch und Änderung eines freien Programms

Ein gespeichertes freies Programm kann wie ein normales voreingestelltes Programm neu aufgerufen und geändert werden, um die Parameter dem Behandlungsverlauf anzupassen. Ebenso kann es gelöscht werden, um freien Speicherplatz zu schaffen. Für den Zugriff auf die freien Programme, vom Auswahlmenu aus, wählen Sie den Punkt USER und drücken Sie ENTER. Danach wählen Sie mit den Tasten PFEIL AUF/PFEIL AB das Programm und bestätigen wiederum mit ENTER. Im gewählten Programm wird das Ausführungsmenü angezeigt in dem die folgenden Aktionen ausgeführt werden können:

- **Programm starten** (AUSFÜHREN + ENTER) und START drücken
- **Programm ändern** (ÄNDERN + ENTER) durch ändern des Werts der Parameter (mit Tasten + und –) und Wiederholung aller Eingabeoperationen
- **Programm löschen** (LÖSCHEN + ENTER)

Cap.5 – ANWENDUNGSTECHNIKEN

Es gibt verschiedene Anwendungstechniken bei der Ultraschalltherapie. Für gewöhnlich kommen zwei Arten zur Anwendung: mit direktem Kontakt und indirektem Kontakt.

5.1 – Methode mit direktem Kontakt

Bei diesem Verfahren kommt der Behandlungskopf in direktem Kontakt mit der Haut. Für eine perfekte Verbindung wird ein Medium verwendet (z.B. Ultraschallgel, mitgeliefert). Beim direkten Kontakt sind folgende Ausführungen des Schallkopfes möglich:

- **feste Ausführung** – zur Behandlung von kleinen Körperflächen. Dabei wird der Behandlungskopf im betroffenen Bereich mit der Hand oder mit Hilfe des mechanischen Arms (nicht mitgeliefert) fest gehalten. Der Therapeut kann sich somit anderen Patienten widmen, bis das Programm beendet ist.
- **mobile Ausführung** – zur Behandlung ausgedehnter Körperflächen. Der Schallkopf wird anhand kleiner Bewegungen über die gesamte zu behandelnde Zone hin- und herbewegt. Diese Technik wird für die Behandlung von flachen und regelmäßigen Körperbereichen über große Flächen angewandt.

Hinweis: Ist die zu behandelnde Körperzone sehr klein und/oder schwer zu erreichen, empfehlen wir die Verwendung eines kleineren Kopfes (siehe Zubehörliste).

5.2 – Methode mit indirektem Kontakt

Bei dieser Methode, bei der zwischen Behandlungskopf und Haut kein direkter Kontakt besteht, werden die Ultraschallwellen über ein Medium (gewöhnlich Wasser) geführt. Dies stellt eine gleichmäßige Vibration auf der Haut sicher. Dieses Verfahren wird für die Behandlung von Körperzonen mit unregelmäßiger Oberfläche (Hände, Füße) verwendet oder die nur schwer erreichbar sind und keinen perfekten Kontakt zwischen den zwei Oberflächen (Behandlungskopf und Haut) erlauben. Für die Anwendung ist ein entsprechend tiefes, mit Wasser gefülltes Becken erforderlich. In dem wird der zu behandelnde Körperteil zusammen mit dem Behandlungskopf eingetaucht. Die flache Fläche des Behandlungskopfes wird in einem Abstand von ca. 10–15 cm auf die zu behandelnde Zone ausgerichtet. Danach beginnt die Therapie.

HINWEIS: Die Farbfotos mit den Beispielen der Anwendungen (Therapie/Ästhetik) befinden sich im Anhang. Kontrollieren Sie vor Anwendung der Ultraschalltherapie in jedem Fall die Kontraindikationen!

Cap.6 – THERAPIE

Die Ultraschalltherapie wird seit langer Zeit für die Behandlung von einigen Pathologien angewandt, auf die mechanische Vibrationen eine positive Wirkung ausüben; chronische Krankheiten, Entzündungen, Ödeme usw. Dieses Kapitel enthält die Anwendungstechniken, sowie einige Beispiele für die Ausführung der Ultraschalltherapie zur Behandlung dieser krankhaften Erscheinungen unter Verwendung der THERAPY Programme.

6.1 – Voreingestellte Programme

THERAPY stellt eine beachtliche Anzahl von **voreingestellten Programmen** bereit, d.h. gespeicherte Programme, die bereits für den Betrieb eingestellt sind. Die verschiedenen verfügbaren Programme sind je nach dem zu behandelnden Gewebe unterteilt:

- 1) **Knochengewebe:** Programme, bei denen das Gewebe mit Ultraschallwellen bestrahlt wird, deren Parameter für Behandlungen von Erkrankungen des Stützapparats und der damit verbundenen Strukturen geeignet sind.
- 2) **Gelenke:** Voreingestellte Programme für die Therapie der Hauptprobleme an Gelenken und Knorpeln.
- 3) **Muskeln:** Spezifische Therapieprogramme für Erkrankungen und Traumen der Muskeln, infolge körperlicher Betätigung oder genereller Abnutzung.

- 4) **Sehnen:** Verschiedene Programme für Sehnerkrankungen, krankhafte Sehnen-Muskelveränderungen und Schleimbeutelentzündungen.

In den folgenden Abschnitten werden die voreingestellten THERAPY Programme angeführt und beschrieben.

6.2 – Liste der voreingestellten Programme

THERAPY verfügt über 18 verschiedene voreingestellte Stimulationsprogramme, die entsprechend den zu behandelnden Körperzonen unterteilt sind. Darüber hinaus hat es 20 freie Programme, die vom Benutzer programmiert und gespeichert werden können.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Programme, die gemäß den Angaben im Kapitel „Bedienung“ der Gebrauchsanleitung von FARMASONYC Card gewählt werden können.

Tabelle der THERAPY Programme

Programmtyp	Nr.	Programmname
Erkrankungen des Knochengewebes	1	Knochenschwund
	2	Knochenkallus
	3	Knochenentzündung und Knochenhautentzündung
	4	Knochenbildungsstörungen
Erkrankungen der Gelenke	5	Arthritis-Arthrose
	6	Gelenkversteifungen
	7	Verstauchungen
	8	Lumbalgie
Erkrankungen der Muskeln	9	Muskelschmerzen
	10	Krämpfe
	11	Muskelzerrungen
	12	Muskelverkürzungen
	13	Prellungen
Erkrankungen der Sehnen	14	Tenosynovitis
	15	Tenovaginitis
	16	Epikondylitis
	17	Periarthritis
	18	Schleimbeutelentzündungen

6.3 – Beschreibung der voreingestellten Programme

In den folgenden Tabellen werden die verschiedenen voreingestellten Programme, unterteilt je nach den betroffenen Körperbereichen und den Pathologien, beschrieben. In der ersten Spalte, der folgenden Tabelle wird für eine rasche Identifizierung jeweils die entsprechende Programmanzeige auf dem Display mit der Dauer in Minuten angeführt. Die zweite Spalte enthält Erklärungen zum Programm und die jeweiligen Anwendungen.

Tabellen zur Beschreibung der Programme

PROGRAMME FÜR DAS KNOCHENGEWEBE	
Diese Programme enthalten spezifische Parameter für die Behandlung von krankhaften Veränderungen des Stützapparats und die damit verbundenen Strukturen. Sie müssen täglich angewandt werden, bis sich das Problem nicht mehr zeigt.	
NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Knochenschwund	Verbessert das Regenerationsvermögen von Knochenbereichen durch Förderung des Kalkstoffwechsels und der lokalen Durchblutung.
10 Minuten	
Knochenkallus	Verhindert die Bildung von Knochenkallus nach Brüchen. Begünstigt die Regeneration des Knochens.
8 Minuten	
Knochenentzündung und Knochenhautentzündung	Behandlung von Entzündungen der Knochenstrukturen und der Knochenhaut.
8 Minuten	
Knochenbildungsstörungen	Fördert den lokalen Stoffwechsel und verbessert die Knochenregeneration bei Problemen der Zirkulation oder anderen Problemen.
10 Minuten	

PROGRAMME FÜR DIE GELENKE	
Programme für die Behandlung von Erkrankungen der Gelenke und Knorpeln. Sie müssen täglich angewandt werden, bis sich das Problem nicht mehr zeigt.	
NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Arthritis-Arthrose	Behandlung von Entzündungen der Gelenkknorpel. Stabilisiert den lokalen Stoffwechsel und verbessert die Durchblutung.
10 Minuten	
Gelenkversteifungen	Behandlung von Gelenkversteifungen; Trophikverbesserung mit Mobilisierung bei Beweglichkeitseinschränkungen.
15 Minuten	
Verstauchungen	Behandlung von Verstauchungen; Schmerzlinderung und Mobilisierung bei Beweglichkeitseinschränkung.
10 Minuten	
Lumbalgie	Behandlung vom Schmerzen im Wirbelsäulenbereich; Schmerzlinderung und Mobilisierung bei Beweglichkeitseinschränkung.
10 Minuten	

PROGRAMME FÜR DIE MUSKELN	
Diese Programme dienen zur Behandlung von verschiedenen Muskelerkrankungen. Sie müssen täglich angewandt werden, bis sich das Problem nicht mehr zeigt.	
NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Muskelschmerzen	Behandlung von Muskelschmerzen; Erwärmung der behandelten Zone und Durchblutungsförderung.
10 Minuten	
Krämpfe	Behandlung von Entzündungen der Muskeln. Stabilisiert den lokalen Stoffwechsel und verbessert die Durchblutung.
6 Minuten	
Muskelzerrungen	Behandlung von Entzündungen der Muskeln. Stabilisiert den lokalen Stoffwechsel und verbessert die Durchblutung.
10 Minuten	
Verkrampfungen	Behandlung von Muskelverkrampfungen; durch Erwärmung der betroffenen Zone und Durchblutungsförderung wird die Stoffwechselentgleisung eliminiert.
8 Minuten	
Prellungen	Behandlung von Blutergüssen nach Prellungen; die Erwärmung der betroffenen Zone begünstigt die Rückbildung des Blutergusses.
10 Minuten	

PROGRAMME FÜR SEHNEN

Programme für die Behandlung von Entzündungen der Sehnen, einschließlich der Schleimbeutel. Sie müssen täglich angewandt werden, bis sich das Problem nicht mehr zeigt.

NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Tenosynovitis 10 Minuten	Behandlungen von Schleimbeutelentzündungen an den langen Sehnen (z.B. Fingern).
Tenovaginitis 10 Minuten	Behandlung der Entzündungen der breiten und flachen Sehnen (z.B. Achillessehne).
Epikondylitis 10 Minuten	Behandlung von Entzündungen bestimmter Teile des Ellenbogengelenks (Tennisellenbogen).
Periarthritis 10 Minuten	Behandlung von Sehnenentzündungen im Bereich des Schultergelenks (Drehgelenk). Lindert den Schmerz und erlaubt die Rückgewinnung der Mobilität des Arms.
Schleimbeutelentzündungen 10 Minuten	Behandlung von Entzündungen der Schleimbeutel zwischen Sehnen und Knochen.

6.4 – Anwendungsbereiche des Behandlungskopfes

Die folgende Tabelle enthält einige Beispiele für die Anwendung des Behandlungskopfes mit direkter Methode (beweglich und fest) sowie indirekter Methode (im Wasserbad) in den Körperbereichen, die in erster Linie von krankhaften Veränderungen betroffen sind.

DIREKTE METHODE: BEWEGLICHE TECHNIK	
Zone	Hinweise zur Position des Behandlungskopfes
Muskel	Der Behandlungskopf wird über die gesamte Muskeleoberfläche geführt.
Knie, Knöchel	Der Behandlungskopf wird über die schmerzende Seite des Gelenks geführt. Bei einem diffusen Schmerz auch auf der anderen Seite.
Rücken	Den Behandlungskopf über die schmerzende Zone führen.
Hals	Der Behandlungskopf wird im Nacken geführt.
Sehnen (große)	Den Behandlungskopf über der Sehne hin und herbewegen.
Schulter	Der Behandlungskopf wird im hinteren Teil der Schulter geführt.


DIREKTE METHODE: FESTE TECHNIK	
Zone	Hinweise zur Position des Behandlungskopfes
Wirbelsäule	Der Behandlungskopf wird auf der betroffenen Stelle auf dem Rücken aufgesetzt.
Sehnen (kleine)	Der Behandlungskopf wird auf der entzündeten Sehne aufgesetzt.

INDIREKTE METHODE: UNTERWASSERBEHANDLUNG	
Zone	Hinweise zur Position des Behandlungskopfes
Hand	Der Behandlungskopf wird auf den schmerzenden Bereich ausgerichtet und eingetaucht.
Fuß	Der Behandlungskopf wird auf den schmerzenden Bereich ausgerichtet und eingetaucht.

6.5 – Einstellung der Ultraschall-Ausgangsleistung

Die Einstellung der Vibrationsintensität ist für den Erfolg der Ultraschalltherapie von grundsätzlicher Bedeutung und variiert je nachdem verwendetem Programm, der Anwendungstechnik und des Patienten. In der folgenden Tabelle ist die Ausgangsintensität unmittelbar nach START des Programms aufgeführt. Diese kann während des Programms erhöht werden, um eine vermehrte Wirkung zu erzielen, bzw. gesenkt, falls die Haut zu stark erwärmt wird oder Schmerzen auftreten.

Ausgangsintensität	Modulation
Die Ultraschallleistung muss vom Bediener je nach Anwendungstyp eingegeben werden (siehe folgende Tabelle).	Die Ultraschallleistung kann auf folgende Weise geändert werden: Erhöhung um einige Zehntel (+ 0,1) für einen verbesserten Therapieeffekt; Senkung bei zu starker Erwärmung der behandelten Zone. (*)

 Falls bei der eingestellten Ultraschallleistung die behandelte Zone zu stark erhitzt wird oder zu Schmerzen beginnt, muss die Intensität sofort gesenkt oder eventuell die Behandlung unterbrochen resp. abgebrochen werden.

Die folgende Tabelle enthält die empfohlenen Intensitäten für die häufigsten Anwendungen:

Anwendung	Empfohlene Leistungsdichte
Knochenbildungsstörungen, Gelenkversteifungen, Muskelschmerzen, Epikondylitis, Periarthritis	0,5 – 1 W/cm ²
Prellungen, Tenosynovitis, Schleimbeutelentzündungen	1 – 1,5 W/cm ²
Arthritis-Arthrose, Knochenkallus, Lumbalsyndrom, Krämpfe, Tenovaginitis	1,5 – 2 W/cm ²
Knochenschwund, Knochenentzündung, Knochenhautentzündung, Muskelzerrungen	2 – 2,5 W/cm ²

6.6 – Position während der Sitzungen

Während der Ausführung der Ultraschalltherapie-Programme sollte der Patient je nach behandelter Körperzone entspannt auf dem Rücken oder auf dem Bauch liegen. Für eine optimale Wirkung der Vibrationen muss die Position für die gesamte Programmdauer beibehalten werden. Insbesondere kommt es zu einer vermehrten Durchblutung durch die Erweiterung der Blutgefäße, infolge der Wärmeeinwirkung im behandelten Bereich.

Cap.7 – ÄSTHETIK

Ultraschallwellen können auch für die Behandlung von einigen Hautproblemen mit Oberflächen- und Subkutaner-Wirkung eingesetzt werden. Eine regelmäßige Anwendung ermöglicht darüber hinaus einen lokalen Fettabbau und die Rückbildung von Cellulite.

7.1 – Voreingestellte Programme

ÄSTHETIK verfügt über **voreingestellte Programme**, d.h. gespeicherte Programme, die bereits für den Betrieb eingestellt sind. Die verschiedenen verfügbaren Programme sind je nach auszuführender Behandlung unterteilt:

1. **Cellulite:** Programme mit Hochfrequenzwellen für die Behandlung von Cellulite in besonders betroffenen Körperbereichen (Oberschenkel, Gesäß, Hüften, Bauch...).
2. **Lymphdrainage:** Voreingestellte Programme zur Erwärmung und Durchblutungsförderung in Zonen mit Wasseransammlungen und Schwellungen.
3. **Lokaler Fettabbau:** Spezifische Programme für den Abbau von Fettpölsterchen beim Mann (oder bei Frauen ohne Cellulite), die sich durch sitzende Lebensweise und falsche Essgewohnheiten angesammelt haben.
4. **Hautkrankheiten:** Programme zur Behandlung von verschiedenen oberflächlichen Hauterkrankungen.

In den folgenden Abschnitten werden die voreingestellten ÄSTHETIK Programme angeführt und beschrieben.

7.2 – Liste der voreingestellten Programme

ÄSTHETIK verfügt über 15 verschiedene voreingestellte Stimulationsprogramme, die gemäß den Angaben im vorhergehenden Abschnitt unterteilt sind. Darüber hinaus hat es 20 freie Programme, die vom Benutzer programmiert und gespeichert werden können. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Programme, die gemäß den Angaben im Kapitel „Bedienung“ gewählt werden können.

Tabelle der ÄSTHETIK Programme

Programmtyp	Nr.	Programmname
Cellulite	1	Lokale Cellulite, ödemartig
	2	Lokale Cellulite, schlaff
	3	Lokale Cellulite, kompakt
	4	Diffuse Cellulite, ödemartig
	5	Diffuse Cellulite, schlaff
	6	Diffuse Cellulite, kompakt
Lymphdrainage	7	Lymphdrainage, lokal
	8	Lymphdrainage, diffus
Fettabbau	9	Fettabbau, lokal
	10	Fettabbau, diffus
Hautkrankheiten	11	Furunkel
	12	Granulome
	13	Sklerodermie, lokal
	14	Sklerodermie (paravertebral)
	15	Warzen

7.3 – Beschreibung der voreingestellten Programme

In den folgenden Tabellen werden die verschiedenen voreingestellten Programme, unterteilt je nach der Behandlung, beschrieben. In der ersten Spalte der folgenden Tabelle wird für eine rasche Identifizierung jeweils die entsprechende Programmanzeige auf dem Display mit der Dauer in Minuten aufgeführt. Die zweite Spalte enthält Erklärungen zum Programm und die jeweiligen Anwendungen.

CELLULITE	
Programme für die Behandlung von Cellulite in allen Formen können Sie täglich anwenden, bis sich das Problem nicht mehr zeigt.	
NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Lokale Cellulite, ödemartig	Behandlung von lokaler und begrenzt auftretender Cellulite. Die Fettverbrennung wird angeregt, Stauungen der Gewebsflüssigkeiten werden beseitigt und die lokale Durchblutung sowie der Lymphfluss verbessert.
10 Minuten	
Lokale Cellulite, schlaff	Behandlung von lokaler und begrenzt auftretender Cellulite. Die Fettverbrennung wird angeregt, Stauungen der Gewebsflüssigkeiten werden beseitigt und die lokale Durchblutung sowie der Lymphfluss verbessert.
12 Minuten	
Lokale Cellulite, kompakt	Behandlung von lokaler und begrenzt auftretender Cellulite. Die Fettverbrennung wird angeregt, Stauungen der Gewebsflüssigkeiten werden beseitigt und die lokale Durchblutung sowie der Lymphfluss verbessert.
15 Minuten	
Diffuse Cellulite, ödemartig	Behandlung von diffuser Cellulite. Die Fettverbrennung wird angeregt, Stauungen der Gewebsflüssigkeiten werden beseitigt und die lokale Durchblutung sowie der Lymphfluss verbessert.
20 Minuten	
Diffuse Cellulite, schlaff	Behandlung von diffuser Cellulite. Die Fettverbrennung wird angeregt, Stauungen der Gewebsflüssigkeiten werden beseitigt und die lokale Durchblutung sowie der Lymphfluss verbessert.
25 Minuten	
Diffuse Cellulite, kompakt	Behandlung von diffuser Cellulite. Die Fettverbrennung wird angeregt, Stauungen der Gewebsflüssigkeiten werden beseitigt und die lokale Durchblutung sowie der Lymphfluss verbessert.
30 Minuten	

LYMPHODRAINAGE	
Programme für die Behandlung von Wasseransammlungen und diffusen Schwellungen. Sie können täglich angewandt werden, bis die Flüssigkeitsansammlungen vollkommen beseitigt sind.	
NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Lymphdrainage, lokal 15 Minuten	Behandlung von lokalen Wasseransammlungen in einigen begrenzten Körperbereichen. Fördert die Arbeit der Lymphgefäße und die lokale Durchblutung.
Lymphdrainage, diffus 20 Minuten	Behandlung von diffusen Wasseransammlungen in einigen Körperbereichen. Fördert die Arbeit der Lymphgefäße und die lokale Durchblutung.

FETTABBAU	
Programme für den Fettabbau beim Mann und bei Frauen ohne Cellulite. Sie können täglich angewandt werden, bis die gewünschten Ergebnisse erreicht werden.	
NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Fettabbau lokal 20 Minuten	Behandlung von lokalen Fettpolstern in einigen begrenzten Körperbereichen. Begünstigt die Freisetzung und den Abtransport der Fettzellen und fördert die Fettverbrennung.
Fettabbau diffus 30 Minuten	Behandlung von diffusen Fettpolstern in verschiedenen Körperbereichen (z.B. Taille beim Mann). Begünstigt die Freisetzung und den Abtransport der Fettzellen und fördert die Fettverbrennung.

HAUTKRANKHEITEN	
Programme für oberflächliche kosmetische Behandlungen und Hautkrankheiten. Sie können täglich angewandt werden, bis sich das Problem nicht mehr zeigt.	
NAME AUF DEM DISPLAY	PROGRAMMANWENDUNG
Furunkel 8 Minuten	Programme für die Behandlung von Furunkeln
Granulome 4 Minuten	Programme für die Behandlung von Granulomen
Sklerodermie, lokal 6 Minuten	Programme für die Behandlung der lokalen Sklerodermie
Sklerodermie (paravertebral) 6 Minuten	Programme für die Behandlung der paravertebralen Sklerodermie
Warzen 8 Minuten	Programme für die Behandlung von Warzen

7.4 – Anwendungsbereiche des Behandlungskopfes

Die folgende Tabelle enthält einige Beispiele für die Anwendung des Behandlungskopfes mit direkter Methode (beweglich und fest) in den von den Schönheitsfehlern betroffenen Körperzonen.


DIREKTE METHODE: BEWEGLICHE TECHNIK	
Zu stimulierende Zone	Hinweise zur Position des Behandlungskopfes
Arme	Der Behandlungskopf wird hinten über den Arm geführt; das Programm am anderen Arm wiederholen.
Bauch	Der Behandlungskopf wird über die gesamte Bauchoberfläche geführt. (Kontraindikationen beachten)
Hüften	Der Behandlungskopf wird über eine Hüfte geführt; das Programm an der anderen Hüfte wiederholt.
Gesäßmuskel	Der Behandlungskopf wird über die gesamte von der Cellulite betroffene Zone geführt.
Oberschenkel (innen/außen)	Den Behandlungskopf über den von der Cellulite betroffenen Bereich führen.

DIREKTE METHODE: FESTE TECHNIK	
Zu stimulierende Zone	Hinweise zur Position des Behandlungskopfes
Haut	Der Behandlungskopf wird auf der betroffenen Stelle der Haut aufgesetzt.

7.5 – Einstellung der Ultraschall-Ausgangsleistung

Die Einstellung der Vibrationsintensität ist für den Erfolg des Ultraschalltherapie-Programms von grundsätzlicher Bedeutung und variiert je nach dem verwendeten Programm, der Anwendungstechnik und des Patienten. In der folgenden Tabelle ist die Ausgangsintensität unmittelbar nach START des Programms aufgeführt. Diese kann während des Programms erhöht werden, um die Wirkung und eventuelle Modulation zu erhöhen, bzw. gesenkt werden, falls die Haut zu stark erwärmt wird oder Schmerzen auftreten.

Ausgangsintensität	Modulation
Die Ultraschallleistung muss vom Bediener je nach Anwendungstyp eingegeben werden (siehe folgende Tabelle).	Die Ultraschallleistung kann auf folgende Weise geändert werden: Erhöhung um einige Zehntel (+ 0,1) für einen verbesserten Therapieeffekt; Senkung bei zu starker Erwärmung der behandelten Zone. (*)

 Falls bei der eingestellten Ultraschallleistung die behandelte Zone zu stark erhitzt wird oder Schmerzen auftreten, muss die Intensität sofort gesenkt oder eventuell die Behandlung unterbrochen werden.

Nachfolgende Tabelle enthält die empfohlenen Intensitäten für die häufigsten Anwendungen:

Anwendung	Empfohlene Leistungsdichte
Furunkel, Granulome, Sklerodermie (lok./paravert.)	1 – 1,5 W/cm ²
Lokale Cellulite ödemartig/schlaff, lokale Lymphdrainage	1,5 – 2 W/cm ²
Lokale Cellulite kompakt, diffuse Cellulite ödemar./schlaff, diff. Lymphdr., lok.Fettabbau	2 – 2,5 W/cm ²
Diffuse Cellulite kompakt, diff.Fettabbau, Warzen	2,5 – 3 W/cm ²

7.6 – Position während der Sitzungen


Während der Ausführung der Ultraschalltherapie-Programme sollte der Patient je nach behandelter Körperzone entspannt auf dem Rücken oder auf dem Bauch liegen. Für eine optimale Wirkung der Vibrationen muss die Position für die gesamte Programmdauer beibehalten werden. Insbesondere kommt es zu einer vermehrten Durchblutung, durch die Erweiterung der Blutgefäße infolge der Wärmeeinwirkung im behandelten Bereich. Dadurch wird die Ausscheidung der freigesetzten Substanzen (Fett, Flüssigkeitsansammlungen) begünstigt.

7.7 – Programme für den integrierten Fettabbau

Für optimale Resultate des Programms zum Abnehmen und zur Modellierung des Körpers sollten verschiedene Methoden integriert werden. Außer den Ultraschallwellen, die eine lokale Wirkung ausüben, sollte man aerobische Sportarten ausüben (schnelles Gehen, Fahrrad fahren, leichtes Joggen oder Fitnesstraining wie Aerobic oder Spinning). Ebenso wichtig ist eine kontrollierte und regelmäßige Ernährung mit wenig Kohlenhydraten und drastischer Senkung des Fettverbrauchs (Süßigkeiten, frittierte Speisen, Weichkäse). Besonders effizient sind die Behandlungen zum lokalen Fettabbau bei kombinierter Anwendung von Ultraschallwellen, **Elektrostimulation** mit spezifischen ästhetischen Programmen, KAPILLARISIERUNG und Programmen zur Straffung und Tonisierung von erschlafften Muskeln.

Cap.8 – VERSORGUNG

FARMASONYC CARD wird über den Netzadapter 230V oder eine interne aufladbare Ni-Mh-Batterie (12V – 1,8 Ah) versorgt. Die Batterie benötigt bei einem normalem Gebrauch eine Ladedauer von einigen Stunden. Die garantierte Ladedauer variiert je nach verwendeter Ausgabeleistung.

 Für die korrekte Identifizierung der mitgelieferten Batterie und des mitgelieferten Netzadapters siehe Kap. „Technische Daten“. Netzadapter und Batterie dürfen ausschließlich von einer Fachkraft ausgetauscht werden. Ausschließlich die vom Hersteller gelieferten Vorrichtungen verwenden.

8.1 – Batterieladeanzeige

Wenn FARMASONYC CARD von der internen Batterie versorgt wird, erscheint auf der Symbolleiste des Displays das Symbol "■".

Legende:

- – Batterie geladen
- – Batterie leer

Der Teilladezustand wird durch teilweise Schwärzung des Symbols BATTERIE "■" angezeigt.

Sobald angezeigt wird das die Batterie leer ist, sollte diese aufgeladen werden. Zum Schutz der Batterie ist FARMASONYC CARD mit einem automatischen Abschaltssystem ausgestattet. Bei leerer Batterie ertönt – falls die Batterie nicht aufgeladen wird – ein akustisches Signal; das Gerät wird automatisch ausgeschaltet.

8.2 – Aufladen

Zum Aufladen der Batterie von FARMASONYC CARD den Netzadapter hinten am Gerät und an das Stromnetz anschließen.

Sobald mit der Aufladung begonnen wird, erscheint das Batteriesymbol, das ständig gefüllt und geleert wird. **Solange aufladen, bis das Batteriesymbol auf dem Display vollkommen aufgefüllt ist (■);** für das Aufladen sind maximal ca. zwei Stunden erforderlich. Nach dem Aufladen kann der Netzadapter vom Stromnetz getrennt werden. FARMASONYC CARD wird nun von der Batterie versorgt.

8.3 – Tipps zur Instandhaltung

Die Lebensdauer einer aufladbaren Batterie hängt von der Anzahl der Lade-/Entladezyklen ab, sowie von der Art wie diese Zyklen ausgeführt werden. Nachstehend geben wir einige Tipps, um die Lebensdauer der Batterie zu erhöhen:

- Falls FARMASONYC CARD nicht häufig verwendet wird, sollte die Batterie monatlich aufgeladen werden.
- Für eine längere Lebensdauer der Batterie sollte sie stets vollkommen entladen werden (siehe Symbol für leere Batterie).

8.4 – Austausch

Ein Zeichen dafür das die Batterie ersetzt werden muss, ist die Ladedauer nach einer normalen Aufladung. Falls man feststellt, dass die Ladedauer beträchtlich unter der einer neuen Batterie liegt, muss die Batterie ausgetauscht werden. Zum Austausch der Batterie wenden Sie sich bitte an einen Fachhändler (Simon Keller AG). Somit ist die Sicherheit des Geräts auch nach Austausch der Batterie gewährleistet und die alte Batterie fachgerecht entsorgt.


 Niemals die Batteriepole vertauschen. Die elektronischen Schaltungen könnten dadurch irreparabel beschädigt werden.

8.5 – Vorsichtsmaßnahmen

- (1) Altbatterien nicht einfach wegwerfen, sondern fachgerecht Entsorgen.
- (2) Die Batterie nicht öffnen oder ins Feuer werfen.
- (3) Die Klemmen nicht kurzschließen.
- (4) Funkenbildung oder Flammen oberhalb oder im Nahbereich rund um die Batterie vermeiden.
- (5) Falls Batterieflüssigkeit austritt und mit der Haut oder mit der Kleidung in Kontakt kommt, unverzüglich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt mit viel Wasser ausspülen und umgehend einen Arzt aufsuchen.

Cap.9 – SYMBOLE

 GERÄT DER KLASSE II

 NF-GERÄT

 ACHTUNG. DIE BEIGELEGTE DOKUMENTATION LESEN.

 DIESE VORRICHTUNG IST MIT DEM CE-ZEICHEN GEMÄSS DER EWG-RICHTLINIE 93/42 AUSGESTATTET.

Cap.10 – WARTUNG

Für eine einwandfreie und sichere Funktion auch noch lange Zeit nach dem Kauf ist es wichtig, dass das Gerät **regelmäßig gewartet** wird.

10.1 – Ultraschallkopf

Der Ultraschallkopf und das Anschlusskabel müssen regelmäßig geprüft werden, um eventuelle Risse festzustellen, um das Eindringen von Flüssigkeit (Wasser, Gel) zu verhindern. Der Behandlungskopf muss nach jeder Anwendung mit einem feuchten Tuch gereinigt und desinfiziert werden.

10.2 – Gerät und / oder Netzadapter

Zum Reinigen des Netzadapters und des Geräts empfehlen wir, ein feuchtes Tuch zu verwenden. **Auf keinen Fall Flüssigkeiten verwenden, da die Schutzart (IP20) nicht dafür ausgelegt ist.**

10.3 – Austausch des Netzadapters

Vor dem Netzanschluss sollten immer die Isolierungen (Gehäuse und Kabel) auf Verschleiß geprüft werden. Falls auch nur teilweise Beschädigungen vorliegen, muss der Netzadapter unverzüglich ausgetauscht werden.

Sofortige Wartung: Eine Wartung durch New Age Italia oder dem Personal der Simon Keller AG muss in folgenden Fällen ausgeführt werden:

- mechanische Belastungen, z.B. das Gerät ist hinuntergefallen
- starke Erhitzung des Geräts, nachdem es in der Nähe von Hitzequellen gelassen wurde
- Verdacht, dass möglicherweise Flüssigkeiten ins Gerät gelangt sind
- Netzadapter, Gehäuse oder andere Geräteteile sind beschädigt, gebrochen oder fehlen
- der Betrieb des Geräts scheint gestört

⚠ Aus Gründen der Sicherheit empfehlen wir, ausschließlich die mit der Grundausstattung gelieferten Zubehörteile zu verwenden (z.B. Handgriff, Netzadapter).

⚠ Wartung, Funktionskontrolle und Kontrolle auf Beachtung der Sicherheitsvorschriften für medizinische Einrichtungen EN60601-1 (mit Secur-Tester) sind jährlich auszuführen. Die angegebene Lebensdauer des Instruments wird vom Hersteller nur dann garantiert, wenn die Wartung regelmäßig ausgeführt wird.

HINWEIS: Wir empfehlen, die Kontrollen ausschließlich von New Age Italia oder vom Personal der Simon Keller AG ausführen zu lassen. Das zu wartende Gerät kann direkt an die Reparaturabteilung der Simon Keller AG geschickt werden.

Kundendienstzentrum:

Keller

Lyssachstrasse 83 – 3400 Burgdorf
Tel. 034 / 420 08 03 – Fax 034 / 420 08 01
www.simonkeller.ch – info@simonkeller.ch

Cap.11 – BASISAUSSTATTUNG UND ZUBEHÖRTEILE

FARMASONYC CARD wird mit der Grundausrüstung für die wichtigsten Anwendungen geliefert. Für andere Anwendungen oder für den Austausch von Komponenten können Teile separat gekauft werden.

11.1 – Grundausrüstung von FARMASONYC CARD












FARMASONYC CARD ist komplett mit:

Gerät
Handgriff 1/3 MHz mit Behandlungskopf Ø 45 mm
Therapy Card, Beauty Card oder Professional Card (nach Wahl)
Batterieladegerät
Ultraschallgel
Bedienungsanleitung auf deutsch
Transporttasche

11.2 – Zubehörteile und Verbrauchsmaterial

Ultraschallgel
Therapy Card
Beauty Card
Professional Card
Behandlungskopf Ø 20 mm
Kupplungsarm für feste Anwendungen

Cap.12 – HIMWEISE

-  Immer den Handgriff verwenden, dessen Seriennummer mit der des Geräts übereinstimmt.
-  Bei der Verwendung des Handgriffs ist besondere Vorsicht geboten, um die Wirkung der Behandlung nicht zu beeinträchtigen.
-  Das Gerät ausschließlich an eine Netzsteckdose anschließen, die den geltenden Sicherheitsvorschriften entspricht.
-  Die Schutzart des Geräts ist IP20 (siehe Kap. „Technische Daten“). Vom Einsatz in der Nähe von Flüssigkeiten wird abgeraten, wenn das Gerät nicht entsprechend geschützt ist.
-  Das Gerät nicht im unmittelbaren Nahbereich von Handys einsetzen (mindestens einige Meter Abstand einhalten).
-  Der Einsatz im Nahbereich (z.B. im Abstand von 1 m) von einem Kurzwellen- oder Mikrowellentherapiegerät kann zu einer instabilen Ausgangsleistung des Stimulators führen.
-  Die gleichzeitige Applikation von FARMASONYC CARD und eines chirurgischen HF-Geräts ist nicht erlaubt, um Gefahren für den Patienten und das Gerät auszuschließen.
-  Die technischen Daten des Geräts werden bei einer Umgebungstemperatur zwischen 5° und 40° und einer Feuchtigkeit unter 80% garantiert. Diese Bedingungen müssen sowohl beim Transport als auch bei der Lagerung gewährleistet werden.
-  Bei Funktionsstörungen oder Defekten schicken Sie das Gerät ausschließlich an die Simon Keller AG!
-  Nicht in der Nähe von entflammenden Stoffen einsetzen.
-  Ausschließlich mit Ultraschallgel oder Wasser und die mitgelieferten Zubehörteile verwenden.

⚠ Sehr wichtig ist es, den Patienten über die Empfindungen zu informieren, die er während der Therapie wahrnehmen wird. Die Behandlung mit den Bedienelementen oder durch Abnahme des Handgriffs augenblicklich unterbrechen zu können, falls andere körperliche Wahrnehmungen auftreten.

⚠ Falls bei der eingestellten Ultraschallleistung die behandelte Zone zu stark erhitzt wird oder zu schmerzen beginnt, muss die Intensität sofort gesenkt oder eventuell die Behandlung unterbrochen werden.

⚠ Für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Cap.13 – TECHNISCHE DATEN

In den folgenden Abschnitten sind sämtliche Eigenschaften von MEGASONYC CARD und dem mitgelieferten Zubehör angeführt. Diese Informationen müssen immer beachtet werden, insbesondere für den Fall, dass einige Teile ausgewechselt werden.

13.1 – Versorgung

Netzteil: Marke Alpha Elettronica Mod. SW25418 –28 in
PRIM.: 230V~ 50Hz SEK.: 18V– 1,4A 25,2VA max.

Interne Versorgung: aufladbare Ni–MH Batterie 12 V – 1,3 Ah

13.2 – Ultraschall

Max. Ultraschall–Ausgangsleistung (P): 3 W/cm²

Frequenz (f): 1/3 MHz

Modulationsgrad: 100%

Wellenform der Modulation: kontinuierlich oder gepulst ON/OFF (1/2, 1/5, 1/10)

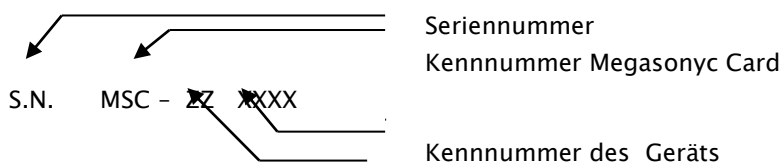
Modulationsfrequenz: 2 Hz

13.3 – Weitere Eigenschaften

- > Abmessungen: 175x165x100h [mm]
- > Gewicht: 1 [Kg]
- > Klasse: II Typ: NF
- > Schutzart: IP20
- > Schutz gegen anästhetische, entflammbare Gase: nicht der AP oder APG Schutzklasse angehörend
- > Gerät ausgelegt für: kontinuierlichen Betrieb

Hergestellt gemäß folgender Vorschriften:

- > EN 60601–1 (1998) – Elektromedizinische Geräte: Allgemeine Sicherheitsvorschriften
- > EN 60601–1–2 (1998) – Sekundäre Vorschriften: Elektromagnetische Verträglichkeit – Vorschriften und Tests
- > EN 60601–1–4 (1994) – Sekundäre Vorschriften: Programmierbare elektromedizinische Systeme
- > EN 60601–2–5 (2001) – Elektromedizinische Geräte: Sondervorschriften für die Sicherheit von Ultraschalltherapiegeräten
- > CEI 62–84 (IEC487) – Symbole für elektromedizinische Geräte



Cap.14 – BIBLIOGRAPHIE

Menarini C. und M. Menarini: **Manuale di terapia fisica**, Aulo Gaggi Editore.– Bologna 1985

Burini M. und M. Rossi: **Confronto tra i risultati di terapie fisiche associate o meno a trattamenti chiropratici in due serie di 100 casi ciascuna**, Atti XVIII Congresso Nazionale S.I.M.F.E.R.– Firenze, 30/9–3/10/1990

Moselli M. und M. Manca: **Fisioterapia pratica**, Ed. Minerva Medica.– Torino 1993

Fletzer D.A. , F. Provenzano und V. Saraceni: **Gli ultrasuoni in Medicina Fisica**, Phoenix Editrice.– Roma 1994

Gialanella B. , G. D'alessandro und R. Santoro: **Terapia fisica pratica**, ED. Marrapese.– Roma 1997

Van der Heijden G., D. van der Windt und A. de Winter: **Physiotherapy for patients with soft tissue shoulder disorders: a systematic review of randomised clinical trials**, BMJ 1997, 315:25–30 (5 July)

Vasta A. : **Manuale pratico illustrato di terapia fisica**, ED. Marrapese.– Roma 1998

Cisari C. und G. Severini: **Fisioterapia clinica pratica**, Edi-ermes.– Milano 1999

AAVV: **Ultrasound therapy for Calcific Tendinitis of the Shoulder**, NEJM, 1999, 340:1533–1538 (May 20)

Nanni G. , G. S. Roi und D. Vasapollo: **Le lesioni muscolari dell'arto inferiore nello sportivo**, ED. Marrapese.– Roma 2000

Van der Windt D., G. van der Heijden, S. van der Berg, G. Ter Riet, A. de Winter und L. Bouter: **Ultrasound therapy for acute ankle sprains**, The Cochrane Library, 2000, Issue 2, Seite 1–15

Pirazzini G.: **La ultrasuonoterapia in alcune patologie di interesse sportivo**. Dissertation in motorischen Wissenschaften.– Bologna März 2001